

Synagoge
Langenzenn



Ehemaliges jüdisches Gemeindezentrum mit Synagoge, Schulräumen und Mikwe; 1900 verkauft und zu einem Wohnhaus umgebaut.
Copyright Wikimedia Commons / Tilman2007

In einem Gebäude (Rosenstraße 8, früher Judengasse) gab es 19. Jahrhundert ein jüdisches Gemeindezentrum mit Synagoge, Schulräumen und einer Mikwe. Nach [Israel Schwierz](#) (*1943) erfolgte 1808 der Bau und 1828 wurde auf dem Türstück zur Mikwe die Jahreszahl 1828 angebracht - vermutlich musste die Gemeinde nach den neuen Hygienegesetzen ein neues Ritualbad erbauen bzw. das alte sanieren. Im Jahr 1900 sei das Gebäude verkauft und in ein Wohnhaus umgebaut worden, die Mikwe ist heute zugeschüttet.

Adresse

Rosenstraße 8, 90579 Langenzenn

Literatur

Israel Schwierz: Steinerne Zeugnisse jüdischen Lebens in Bayern. Eine Dokumentation. 2. Aufl. München 1992 (= Bayerische Landeszentrale für politische Bildung A85), S. 173f.

Links / Verweise

https://www.alemannia-judaica.de/langenzenn_synagoge.htm#Zur%20Geschichte%20der%20Synagoge